



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ

GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
 MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE
 STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de

www.facebook.de/rathaus.kamenz

www.facebook.de/kamenz.news

**Fünf große Feinde des Friedens wohnen in uns: nämlich Habgier, Ehrgeiz, Neid, Wut und Stolz.
 Wenn diese Feinde vertrieben werden könnten, würden wir zweifellos ewigen Frieden genießen.**

Francesco Petrarca - italienischer Dichter und Geschichtsschreiber (1304 – 1374)

Podiumsdiskussion am 29.03.2022, 19:00 Uhr

Bundestagsabgeordnete im Gespräch

Corona – Wirtschaftskrise – und wie geht es weiter?

In den letzten Monaten, besonders in den letzten Wochen, haben sich viele Fragen angestaut/aufgestaut. Die Zeit der Corona-Pandemie hat unsere Gesellschaft, unsere Bürgerschaft in extremer Weise belastet. Die Vorkehrungen, die getroffen wurden, die auch aus Sicht der Verantwortungsträger getroffen werden mussten, waren von dem Gedanken getragen, die bestmögliche Sicherheit und einen hohen Schutz der Gesundheit des Einzelnen zu erreichen.

Die Kehrseite des Handelns ist unübersehbar. Dies führte zu einer politischen Sprachlosigkeit und zu einem Aufstauen von notwendigen Diskussionen und demokratischen Auseinandersetzungsprozessen. Dazu gehören insbesondere Fragen einer geplanten Impfpflicht, ebenso die Sicherung und Entwicklung der medizinischen Versorgung im ländlichen Raum. Die noch im Dezember 2021 vorgenommenen Einschränkungen des Versammlungsrechtes wirkten im gewissen Sinne beinahe wie ein Konflikt oder Brandbeschleuniger.

Viele haben sich die Frage gestellt, nach Begegnungen unter freiem Himmel, sei es innerhalb von Demonstrationen - den Montagsspaziergängen - oder auch bei den einzelnen Diskussionsrunden, wie es weitergehen kann.

Zur Wahrung einer demokratischen Kultur ist die Begegnung, der Gedankenaustausch und die damit verbundene Diskussion mit gewählten Volksvertretern unerlässlich. Wir wollen deshalb alle Interessierten, unabhängig, welche Position sie in einzelnen Fragen einnehmen, völlig unabhängig, welche persönliche Bindung sie im Einzelnen haben, einladen, mit den Vertretern des Deutschen Bundestages,

Herrn MdB Karsten Hilse (AfD)
 Herrn MdB Torsten Herbst (FDP)

ins Gespräch zu kommen. Wir alle haben somit die Gelegenheit, auch unsere eigenen Erfahrungen, die eigenen Erlebnisse und auch die eigenen Sichten der letzten Jahre zur Sprache zu bringen. Wir wollen dies in einer Form des gegenseitigen Kennenlernens, des Aussprechens unserer Haltungen und auch in einer besonderen Form der Achtsamkeit, des Zuhörens im gegenseitigen Respekt miteinander tun.

**Interessenten sind ganz herzlich für
 Dienstag, den 29. März 2022 ab 19:00 Uhr
 in den großen Saal des Stadttheaters, Pulsnitzer
 Straße 11 eingeladen.**

Wir stellen uns den Ablauf wie folgt vor:

1. Podiumsdiskussion
2. Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen.

Natürlich gilt es weiterhin, die Corona-Schutz-Regelungen zu beachten, aber eigentlich hoffen wir, dass dann weitere Lockerungen eingetreten sind.

Wer an dieser Veranstaltung als Besucher teilnehmen möchte, wird gebeten sich vorab in der Stadt-Information zu melden, um sich dort die kostenlosen Eintrittstickets zu holen. Aktuelle Öffnungszeiten der Stadt-Information:

Mo bis Fr 10 - 18 Uhr
 Sa/So/Feiertag 11 - 16 Uhr.

Frau MdB Kathrin Michel (SPD) hat terminbedingt zwischenzeitlich abgesagt.

Roland Dantz
 Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Friedensrichter (m/w/d) gesucht

Die Stadt Kamenz unterhält eine gemeindliche Schiedsstelle und hat diese Aufgabe auch für die Gemeinde Oßling sowie für die Stadt Elstra übernommen. Für diese Schiedsstelle suchen wir zum 16.05.2022 Zeitpunkt eine Friedensrichterin oder einen Friedensrichter.

Dieses Ehrenamt kann grundsätzlich jeder interessierte Einwohner übernehmen, ausgeschlossen sind jedoch Rechtsanwälte, Notare, Richter, Staatsanwälte sowie Polizei- und Justizbedienstete. Sie sollten mindestens 30 und höchstens 70 Jahre alt sein. Die Friedensrichterin oder der Friedensrichter wird für fünf Jahre vom Stadtrat gewählt und kann auch wiedergewählt werden. Die Stadt kann von den Bewerbern eine schriftliche Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 4 Abs. 2 bis 5 des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes vorliegen, und die Erteilung einer Einwilligung in die Auskunftseinholung beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes verlangen.

Die Aufgabe der Friedensrichter besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten und Sühneveruche durchzuführen. Die Palette der Schlichtungsthemen reicht dabei von Nachbarschaftsstreitigkeiten über Ärger mit dem Vermieter bis hin zu Körperverletzung, Hausfriedensbruch, Beleidigung oder Sachbeschädigung. Wer in Kamenz, Elstra oder Oßling wohnt und In-

teresse an der Aufgabe hat, wird gebeten, sich schriftlich bis zum 15.04.2022 bei

Stadtverwaltung Kamenz
 Dezernat Service/Finanzen
 Markt 1
 01917 Kamenz
 zu bewerben.

Nähere Auskünfte über das Amt der Friedensrichterin oder des Friedensrichters erhalten interessierte Einwohner unter der Rufnummer 03578 379120. Für Interessierte bietet die Stadtverwaltung Kamenz zunächst einen unverbindlichen Besprechungstermin nach näherer Absprache an.

Aufruf

Kamenz hilft ukrainischen Kriegsflüchtlingen mit Unterkünften, Geld- und Sachspenden

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, über die eingetretene Lage in der Ukraine und darüber hinaus müssen vielleicht nicht viele Worte verloren werden. Die Lage ist humanitär eine Katastrophe und es bedarf jetzt, neben den Friedensbemühungen auf den verschiedensten Ebenen, der Hilfe für die Opfer in der Ukraine und für Menschen, die sich auf der Flucht befinden. In der gegenwärtigen Situation geht der Unterstützungsauftrag in drei Hauptrichtungen.

1. Unterkünfte:

Es werden vorrangig möblierte Wohnungen bzw.

Zimmer, etwa in Pensionen, Hotels, Ferienwohnungen gesucht, die durch Unternehmen, Initiativen und Privatpersonen ab sofort per E-Mail an auslaenderamt.unterbringung@lra-bautzen.de gemeldet werden können. Wir bitten hierzu um zeitgleiche Info an die E-Mail katrin.andrews@stadt.kamenz.de.

Die Räumlichkeiten sollten sofort nutzbar sein. Der Landkreis ist auch an der Anmietung kompletter Pensionen oder gewerblicher Unterbringungseinheiten interessiert.

Die Meldung sollte zwingend Anschrift sowie Größe und Art der Unterkunft (z.B. Anzahl Räume mit Anzahl der Betten) enthalten. Außerdem ist ein Ansprechpartner mit Mobilnummer und E-Mail-Adresse anzugeben.

2. Geldspenden:

Über das bei der Stadt Kamenz eingerichtete Spendenkonto werden ab sofort Geldspenden gesammelt, mit denen ukrainischen Kriegsflüchtlingen geholfen werden soll oder die an die entsprechenden Stellen in der Ukraine weitergeleitet werden.

Angaben zum Spendenkonto:

Empfänger: **Stadt Kamenz**
 Geldinstitut: **Ostsächsische Sparkasse Dresden**
 BIC: **OSDDDE81XXX**
 IBAN: **DE24 8505 0300 3000 0306 10**
 Verwendungszweck: **Ukraine-Hilfe**

Hinweis: Bis 200 EUR genügt der Buchungs- bzw. Überweisungsbeleg als Spendennachweis für das Finanzamt. Bis zu diesem Betrag werden keine Spendenbescheinigungen ausgestellt.

3. Sachspenden:

Benötigt werden in gutem und verwendbarem Zustand:

- Möbel (Küchenmöbel/zeilen, Betten, Schränke, Regale, Tische, Stühle, Polstermöbel usw.)
- Elektrogroß-/Kleingeräte – Kühlschränke, Elektroherde, Waschmaschinen, Wasserkocher etc. (Funktionstüchtig, guter Zustand)
- Geschirr (Teller, Tassen, Gläser) und Besteck
- Küchenhelfer (Kelle, Wender, Schneebesen etc.)
- Töpfe/Bratpfannen (neu, neuwertig oder gut erhalten)
- Decken/Kissen (neu/neuwertig oder gut erhalten, sauber)
- Matratzen (sauber, gut erhalten)
- Handfeger und Schaufel, Besen
- Spülmittel, Waschmittel, Allzweckreiniger
- Schreibzeug, Stifte für Kinder

Bei diesen Sachspenden bitte unbedingt beachten: Annahme von Möbelspenden/Elektrogeräten usw. über das Fair-Kauf-Zentrum. Um hier besser koordinieren zu können, bitten wir idealerweise vor der Anlieferung per WhatsApp oder anderweitig Bilder der Möbel/Elektrogroßgeräte an folgende Mobilnummer zu senden 0152 37245114 bzw. E-Mail fair-kauf-zentrum@web.de. Ansprechpartner hier ist Andreas Crämer vom Verein Aktiv vor Ort e. V. Eine Abholung kann organisiert werden.

Ehrenamtliche Tätigkeit als Hilfe zur Kommunikation:

Weiterhin werden zur Unterstützung und Hilfe bei der Kommunikation mit den ukrainischen Kriegsflüchtlingen Kamenzerninnen und Kamenzern als Dolmetscher für ukrainische und/oder russische Sprache gesucht.

Sollten Sie über solche Fähigkeiten verfügen – und es geht hier nicht um Perfektion – dann melden Sie sich bitte bei der Leiterin des Fachbereichs Familie, Bildung und Soziales, Frau Andrews. Kontaktdaten sind Telefon 03578 379235 und per E-Mail katrin.andrews@stadt.kamenz.de. Hier kann dann der zeitliche Einsatz nach den jeweiligen Möglichkeiten und Notwendigkeiten abgesprochen werden.

Die Zeit ist nicht einfach. Aber es hilft auch nicht wegzuschauen, wenn Menschen in Not sind. Wir danken schon jetzt allen Unterstützern.

Roland Dantz
 Oberbürgermeister
 der Lessingstadt Kamenz

Handwerkskammer Dresden bietet Unterstützung für ukrainische BürgerInnen

Aktuelle Informationen zu Aufenthalt, Arbeits-erlaubnis und Ausbildung

Wir haben für ukrainische BürgerInnen aktuelle und relevante Informationen zu Hilfsportalen und Unterstützungsmaßnahmen auf unserer Webseite in Landessprache zusammengestellt. Gern beraten wir individuell und in Landessprache zu Fragen im Bereich Aufenthalt, Arbeits-erlaubnis und Ausbildung. Schreiben Sie uns eine E-Mail: welcometo@hwk-dresden.de oder rufen Sie uns an unter: Jana Westphälinger/Internationale Beziehungen Tel: 0351 4640-503

Alle Informationen finden Sie » HIER.

www.hwk-dresden.de/ukraine

Wichtige Information zur Reform der Grundsteuer

Ab 2025 wird die Grundsteuer neu berechnet. Dafür werden ab 2022 alle Grundstücke in Deutschland neu bewertet. Zum ersten Mal wird die auf den neuen Grundsteuerwerten basierende Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen sein. Bis dahin gelten die bisherigen Einheitswerte und Grundsteuermessbeträge weiter. Für die neue Grundsteuer ab 2025 ist vom 1. Juli bis 31. Oktober 2022 für jedes Grundstück bzw. jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft (dazu zählen auch einzelne land- und forstwirtschaftliche Flächen) vom Eigentümer eine Steuerklärung beim zuständigen Finanzamt abzugeben. Bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, ist der Erbbauberechtigte erklärungspflichtig.

Informationsschreiben im II. Quartal 2022 der sächsischen Finanzämter an die Eigentümer von Grundstücken in Sachsen

Die Finanzämter werden im II. Quartal 2022 (vorauss. Ende April bis Anfang Juni 2022) Informationsschreiben an die Grundstückseigentümer versenden. Neben dem Aktenzeichen werden auch die Bezeichnung des Flurstücks bzw. eines Großteils der Flurstücke, die unter dem Aktenzeichen gespeichert sind, aus dem Informationsschreiben ersichtlich. Darüber hinaus wird der Ablauf erläutert, Telefonnummern für Fragen bei den Finanzämtern benannt und auch auf das Grundsteuerportal Sachsen verwiesen, in dem für die Erklärung wichtige Daten zum Grundstück (z. B. Gemarkungsnummer, Flurstücksnummer, amtliche Fläche, Bodenrichtwert bzw. Ertragsmesszahl) aufgerufen werden können. Das Grundsteuerportal Sachsen wird voraussichtlich ab 1. Juli 2022 freigeschaltet. Bei Miteigentum ist es möglich, dass kein Informationsschreiben eingeht. In diesem Fall wurde ggf. ein anderer Miteigentümer angeschrieben.

Abgabe der Erklärung ab 1. Juli 2022

Die Erklärung können Sie über ELSTER ab dem 1. Juli 2022 kostenlos und elektronisch abgeben. Dafür benötigen Sie ein Benutzerkonto. Sofern Sie noch kein solches Konto besitzen, können Sie es bereits jetzt beantragen. Sollten Sie bereits ein Benutzerkonto besitzen, das Sie z. B. für Ihre Einkommensteuererklärung benutzen, können Sie es auch für die Grundsteuer verwenden. Sie können über ELSTER Feststellungsunterlagen auch für

eine andere Person (z. B. in Betreuungsfällen, für die Eltern usw.) übermitteln. Sie müssen für diese Person keine zusätzliche Registrierung in ELSTER vornehmen.

Informationen zum ELSTER-Portal finden sie unter: www.elster.de

Das Finanzamt setzt den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag fest. Nach Vorliegen der neuen Grundsteuermessbeträge (voraussichtlich Ende 2023/Anfang 2024) können sich die sächsischen Gemeinden mit der „neuen“ Grundsteuer auseinandersetzen. Sie werden prüfen, ob sie ihre Hebesätze anpassen müssen. Anschließend werden sie die neuen Grundsteuerbescheide versenden. Die neu berechnete Grundsteuer ist dann ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen.

Einzelanfragen zur künftigen Grundsteuerhöhe kann ihre Stadt oder Gemeinde derzeit **nicht** beantworten. Die Städte und Gemeinden können die Hebesätze für das Jahr 2025 erst festsetzen, wenn hierfür die Messbeträge der Grundstücke im Gemeindegebiet vorliegen. Voraussichtlich können die erforderlichen Entscheidungsprozesse somit erst im 2. Halbjahr 2024 begonnen werden.

Informationen zur Grundsteuerreform in Sachsen finden Sie unter: www.grundsteuer.sachsen.de

Bitte um Beachtung:

Verkürzte Öffnungszeit am 29. März 2022

Aus organisatorischen sowie dienstlichen Gründen ist die Stadtverwaltung Kamenz am Dienstag, dem 29. März 2022 **nur bis 17:00 Uhr geöffnet**. Wir danken für Ihr Verständnis.

Wahlhelfer für die Landratswahl im Landkreis Bautzen gesucht!

Wie zu jeder Wahl, werden auch zur anstehenden Landratswahl für den Landkreis Bautzen am **12.06.2022** und für einen etwaigen 2. Wahlgang am 03.07.2022 wieder ehrenamtliche Wahlhelfer gesucht, die durch ihre Mitarbeit in den Wahlvorständen dafür sorgen, dass die Wahlen am Wahltag ordnungsgemäß durchgeführt werden können.

Zur ordnungsgemäßen Durchführung der genannten Wahlen sind in den Wahllokalen der Stadt Kamenz 19 allgemeine Wahlvorstände und 2 Briefwahlvorstände zu bilden. Dazu werden zirka 150 Helferinnen und Helfer benötigt.

Der Wahlhelfereinsatz am Wahltag erfolgt entweder ab 7.30 bis 12.30 Uhr oder ab 12.30 Uhr bis 18.00 Uhr. Ab 18.00 Uhr erfolgt dann durch den gesamten Wahlvorstand die Ermittlung sowie Feststellung des Wahlergebnisses.

Jeder als Beisitzer im Wahlvorstand eingesetzte Helfer erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 40 Euro, Schriftführer erhalten 45 Euro und Wahlvorsteher 60 Euro. Der stellvertretende Wahlvorsteher bekommt 50 Euro.

Wer Interesse für eine ehrenamtliche Mitarbeit hat, wendet sich per E-Mail an wahlen@stadt.kamenz.de oder telefonisch unter 03578/ 379 154 bei der Stadtverwaltung Kamenz.

Kurz notiert

Angebote der Energieagentur für Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bautzen

Beratung zur Nutzung erneuerbarer Energien und zur Erhöhung der Energieeffizienz

Die Energieagentur des Landkreises Bautzen berät zu den vorhandenen technischen Möglichkeiten der Nutzung erneuerbarer Energien in den Energiesektoren Strom, Wärme und Verkehr sowie zur Energieeffizienzerhöhung, z. B. bei der energetischen Gebäudesanierung.

Erstinformationen zu Förderprogrammen

Für Investitionen bei gleichzeitiger Nutzung von erneuerbaren Energieträgern und für Energieeffizienzmaßnahmen können zahlreiche Förderprogramme auf Bundes- und Landesebene genutzt werden. Die Energieagentur informiert kostenfrei zu diesen Programmen und gibt Hinweise zur Antragstellung.

Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen

Die Energieagentur führt regelmäßig Veranstaltungen zu energierelevanten Themen durch. Jährlich findet das Bautzener Energieforum zu aktuellen energiepolitischen Entwicklungen statt. Die Termine der Veranstaltungen werden auf der Internetseite der Energieagentur veröffentlicht.

Bereitstellung der Bauherrenmappe für den Landkreis

Durch die Sächsische Energieagentur - SAENA

GmbH wird die sogenannte Bauherrenmappe herausgegeben. Die Energieagentur des Landkreises Bautzen hat diesen übersichtlichen Informationsordner zum energieeffizienten Bauen und Sanieren um landkreisspezifische Daten, z. B. Ansprechpartner in Landkreismatern und Versorgungsunternehmen, erweitert. Die Bauherrenmappe wird Interessenten kostenfrei zugeschickt.

Kontakte zu Energieberatern und ausführenden Unternehmen in der Region

Auf Anfrage stellt die Energieagentur Kontaktdaten von Energieberatern und ausführenden Unternehmen, die für das konkrete Anliegen in Frage kommen, bereit. Kontaktaufnahme und Auswahl erfolgen individuell durch die Bürger.

Regelmäßiger Versand von Newslettern, Präsenz in Sozialen Medien

Die Energieagentur erstellt regelmäßig Newsletter und ist in den sozialen Medien Facebook und Instagram präsent. Hier werden aktuelle, vorbildliche Energieprojekte im Landkreis Bautzen, neue Förderprogramme und die derzeitigen Arbeitsschwerpunkte der Energieagentur präsentiert. Eine Anmeldeöglichkeit zu Newsletter finden Sie auf unserer Webseite. In den sozialen Medien finden Sie uns unter Eingabe des Namens unserer Einrichtung.

Weitere Informationen zur Arbeit der Energieagentur des Landkreises Bautzen finden Sie unter <https://www.energieagentur-bautzen.de/> Gern können Sie auch direkt Kontakt mit uns aufnehmen.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 30
02625 Bautzen
Telefon: 03591 3802100
Telefax: 03591 3802021
E-Mail: info@energieagentur-bautzen.de



Der Frühling kehrt ein – jedoch beschäftigen uns andere Dinge

Trotz der aktuellen Situationen – Pandemie und Krieg – möchte das ESF-Projekt „Quartier Hier 2.0“ ein bisschen Normalität in den Alltag bringen. Wir alle haben den Kopf voll mit vielen negativen Nachrichten, die unseren Alltag mit Angst und Existenzverlust bestimmen. Die gestiegenen Preise verunsichern uns. Umso mehr können wir noch danken, nicht in der Situation der Menschen in der Ukraine zu sein.

Das ESF-Projekt „Quartier Hier 2.0“ möchte trotz all dieser Widrigkeiten – auch als Zeichen der Hoffnung, dass es weitergeht – über die Tätigkeiten in den Wintermonaten berichten.

Viele Gartenbesitzer waren in dieser Zeit dabei, ihren Garten winterfest zu machen.

Einige Bewohner von Kamenz/Ost sind auf Hilfe des ESF-Projektes „Quartier Hier 2.0“ aufmerksam geworden. Insofern konnten diesem Zusammenhang in den letzten Monaten zahlreiche kleine Projekte realisiert werden.



So hat u.a. ein ehrenamtlicher Teilnehmer des Projektes viele Gartendekorationen aufgearbeitet sowie die eine Sitzbank des Bürgerladens erneuert.



Sollte es weitere handwerkliche Arbeiten geben, die das Projekt in Kamenz/Ost übernehmen kann, dann melden Sie sich bitte unter den unten genannten Kontakten. Wir helfen gern und sagen: „... man soll nicht übereinander reden, sondern miteinander!“

Spenden für die Flüchtlinge der Ukraine werden gern angenommen. Bitte meldet euch unter nachfolgend angegebenen Daten.

DAA Dresden – Petra Hoppe – Geschwister-Scholl-Straße 10 – 01917 Kamenz
Festnetz: 03578 2142547
Mobil: 0174 3354133
E-Mail: petra.hoppe@daa.de



Kamenz putzt!



Die Sonne kitzelt und die ersten Frühlingsblüher strecken ihr Köpfchen. Bevor es grünt und blüht soll Kamenz

von Unrat befreit werden! Besonders in Rabatten, an Straßenrändern, in Grünanlagen und auf Plätzen sammeln sich Müll und Zigarettenstummel. Die Stadtwerkstatt Kamenz-Bürgerwiese e. V. ruft gemeinsam mit der Stadt Kamenz auf, eigenständig dafür Sorge zu tragen, dass Kamenz ein sauberes Frühlingskleid bekommt und besonders zum 3. Kamener Würstchen- und Regionalmarkt glänzen kann. Auch die Bürgerinnen und Bürgerinnen in den Kamener Ortsteilen sollen sich hiermit angesprochen fühlen.

Und so geht's:

Sie schreiben uns eine E-mail, welches der vorgeschlagenen Reviere sie angehen wollen. Sollten Sie eigene Vorstellungen über ein bestimmtes Revier haben, welches noch Pflege benötigt, können Sie uns das selbstverständlich mitteilen und bearbeiten.

Die Müllsäcke können an den entsprechenden Sammelpunkten (siehe unten) stellen am 1. April bis 16 Uhr und am 2. April bis 14 Uhr abgestellt werden. Diese werden von der städtischen KDK GmbH abtransportiert und entsorgt.

Müllbeutelabgabe in der Kamenz Information Mo., bis Fr., 10 - 18 Uhr / Sa., & So., 10 - 16 Uhr, Bürgerservice zu den öffentlichen Sprechzeiten

Zum Abschluss sind alle Helferinnen und Helfer am Samstag, 2. April 2022 um 14 Uhr zu einem Kamener Würstchen beim Café „Emilia“ an den Fleischbänken eingeladen.

Für Schulklassen und Kindergärten lockt für ihren Einsatz eine Prämie in Höhe von 50 Euro. Es wird darum gebeten zum Imbiss am Samstag ein bis zwei Vertreter zu entsenden.

Für die optimale und effektive Koordination der Aktion ist eine Rückmeldung per E-Mail dringend erwünscht:

mail@stadtwerkstatt-kamenz.de. Dieser sollte vorrangig genutzt werden. Bei unumgänglichen Absprachen ist auch der telefonische Kontakt unter **0160 1765447** möglich.

Sammel-Gebiete

1. Macherstraße, Heinrich-Heine-Straße, August-Bebel-Platz, Jesauer Feldweg
Sammelpunkt: Containerstandort: Heinrich-Heine-Straße, gegenüber „Zum Griechen“
2. Busplatz Macherstraße, Auenplatz (Parkplatz), Hohe Straße, Fichtestraße
Sammelpunkt: Containerstandort: Busplatz Macherstraße
3. Nordstraße und Siedlungsweg (Geh- und Radweg, Stadion), Schwarzer Weg
Sammelpunkt: Containerstandort: Parkplatz am Stadion, Nordstraße
4. Feldstraße, Am Damm, Schillerpromenade, Langes Gässchen, Marktplatz
Sammelpunkt: Containerstandort: neuer Parkplatz Stiftdgässchen,
5. Lessingplatz, Volkspark, Robert-Koch-Platz, Poststraße, Schulplatz,
Sammelpunkt: Containerstandort: Beethovenstraße/Lessingplatz
6. Spielplatz Sonnenschein, Chr.-Weißmantel-Straße, Forststraße
Sammelpunkt: Containerstandort: Chr.-Weißmantel-Straße
7. Lessing-Gymnasium Buswendeschleife Hans Grade Straße, Oswald-Kahnt-Straße
Sammelpunkt: Bushaltestelle Buswendeschleife
8. Turchmalcherteich

Sammelpunkt: Containerstandort: Bautzner Straße/Hohe Straße, Gerberhäuser
9. Güterbahnhofstraße, Galgenberg, Hutberg (besonders Parkplätze)
Sammelpunkt: Containerstandort: Parkplatz an der Königsbrücker Straße nach den Scheunen

Die Ortsvorsteher der Kamener Ortsteile wurden angeschrieben, ob es aus ihrer Sicht gravierend unsaubere Orte gibt. Das positive Fazit, es gibt – bis auf einen Hinweis – keine solche Orte. Falls es wider Erwarten aber doch so etwas gibt, dann können sich Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile natürlich trotzdem an der Aktion beteiligen. Sie müssten den Müll an den Containerstandort in ihrem Ortsteil bringen, wo er dann von der KDK bei der nächsten Tour entsorgt wird.



„KunstKASTEN“-Aktion in den Städten und Gemeinden



Beigeordnete Birgit Weber und OB Roland Dantz vor einem grauen Netzverteiler. Die Husse wurde von Thomas Reimann gestaltet.

Nach reichlich zweieinhalb Jahren Bauzeit wurden nun die Breitbandprojekte Cluster 1 bis 9 beendet. Im Rahmen dessen wurden über 1.500 Netzverteiler (NVT oder graue Kästen) errichtet.

Damit die Erinnerung an dieses große Projekt und die geleistete Arbeit aller Beteiligten nicht schwindet, wurde ähnlich der Landkreisprojekte „Kunst am Bau“ und „KunstBUS“ zum Breitbandprojekt der „KunstKASTEN“ ins Leben gerufen.

Der Gedanke dahinter ist, die sogenannten grauen Kästen in den Orten bunter und freundlicher zu gestalten. Verbunden mit der damit geschaffenen Aufmerksamkeit an das Breitbandprojekt über einen längeren Zeitraum, wird ein kultureller Mehrwert geschaffen.

Im Zeitraum vom 03.03.2022 bis 04.04.2022 werden insgesamt 130 Netzverteiler im Landkreis Bautzen mit Hussen verhüllt, die vier unterschiedliche Motive tragen.

Die Motive der Hussen stammen von den Kunstschaffenden Kathrin Christoph, Anett Münich, Thomas Reimann und Oskar Staudinger. Seitlich ist jeweils in deutscher und sorbischer Sprache eine kurze und prägnante Projektinformation zu lesen.

Der Künstler Thomas Reimann arbeitet schwerpunktmäßig Skulpturen in Holz, Metall, Stein und vor allem mit dem geliebten Werkstoff Glas. Eine von Reimanns Spezialitäten ist seine einzigartige grafische Technik BOROC-Drucke in Kombination mit geschmolzenen Steinfäden. Seine Werke sind weltweit im privaten Umfeld sowie im öffentlichen Raum zu finden – hierzulande sind die bekanntesten Skulpturen das Brigitte-Reimann-Denkmal und der „Laptopper“ in Hoyerswerda.

Rückblicke

Spendenaktion wurde erfolgreich umgesetzt – Pilger können sich freuen

Pilgerherberge am Hutbergturm verfügt jetzt über eine moderne Sanitäreanlage



Bild zeigt einen Ausschnitt der zurzeit im Lichthof des Rathauses hängenden Bahnen der Einhüllungsaktion zum Motiv „Kamenz“

Es ist vollbracht!

Zu einer kleinen Übergabefeier hatte der Oberbürgermeister auf den Hutberg eingeladen. Anlass war die Fertigstellung der Sanitäranlagen in der Pilgerherberge am Hutbergturm. Begonnen hatte alles im Oktober 2020 als die Kamenzerin Kerstin Boden dem Oberbürgermeister den Vorschlag unterbreitete, mit Hilfe einer spektakulären Aktion den Hutbergturm einzuhüllen. Dies sollte aber nicht als Selbstzweck geschehen, sondern mit dem Ziel die vorhandene Trockentoilette und die spartanische Waschgelegenheit (Waschbecken) umfassend zu sanieren bzw. neu zu gestalten.



Vorher

Die spektakuläre Einhüllungsaktion am Hutbergturm

Die Einhüllungsaktion diente als Auftakt für zwei Spendenaktionen, von denen eine über ein sogenanntes Crowdfunding betrieben wurde. Kosten in Höhe von 15.000 EUR hatte die Verwaltung für das Vorhaben auf dem Hutberg errechnet und 15.000 EUR kamen dank des persönlichen Einsatzes von Kerstin Boden und ihrer Strickliesl zusammen – unterstützt wurden sie dabei hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit u.a. von der Stadtverwaltung, aber auch von der Ev.-Lutherischen Kirchgemeinde Kamenz-Cunnersdorf wie von der katholischen Pfarrgemeinde in Kamenz. Natürlich, und dies sei noch einmal ausdrücklich festgestellt, waren es erster Linie Kerstin Boden und die Strickliesl, die 6240 Strickquadrate (20 x 20 cm) herstellten und in 12 Bahnen miteinander verknüpften, welche dann die Grundlage für die Einhüllung des Hutbergturmes waren. Mag das Kerngebiet der „Strickerei“ in Kamenz gelegen haben, so gab es auch aus der Umgebung, aus Sachsen, ja aus dem gesamten Bundesgebiet und darüber hinaus (Niederlande und Schweiz) praktischen Zuspruch für die Aktion.



21. August 2021 (v. l. n. r.): Pfarrer Michael Gärtner, Blumenkönigin Julia I. (Julia Petzold), KAMI, Kerstin Boden und OB Roland Dantz

Und so war es möglich, am 21. August 2021 einzuhüllen. Schon an diesem Tag kamen 2.002 EUR zusammen. Das waren immerhin schon 13,3 Prozent der angezielten Spendensumme. Als im November vorigen Jahres klar war, dass das Spendenziel von 15.000 EUR erreicht wurden war und die vom Stadtrat als „Rettungsnetz“ zugesicherten max. 7.500 EUR (wenn das Spendenziel verfehlt worden wäre) nicht in Anspruch genommen werden mussten, wurde seitens der Verwaltung und der beauftragten Firmen mit der praktischen Umsetzung des Baus begonnen. Im Zeitraum von November bis März gelang es dann die Sanitäranlagen vollkommen zu sanieren, was neben der Schaffung eines ansprechenden Sanitärtraumes mit den entsprechenden Einrichtungen und Armaturen auch die Verfüllung der alten Klärgrube und die Einbindung der neuen Sanitäranlage in das Abwassersystem einschloss.



Nachher

Angemessene Übergabefeier auf dem Hutberg

Grund genug die Übergabe der fertig gestellten Sanitäranlagen am 18. März 2022 mit einer kleinen Feier zu begehen – trotz oder auch gerade wegen des Ukrainekrieges. Die Gefühle und Gedanken dazu waren in jedem Redebeitrag, wenn nicht direkt, dann indirekt vorhanden. So auch beim Oberbürgermeister, der allen Beteiligten des Projekts und besonders natürlich Kerstin Boden seinen Dank aussprach. Ohne den Betrag der vielen Kleinspenderinnen und -spendern abzuwerten, hob er als sogenannte Großspender (auch von Sachspenden) besonders die Sachsen Fahnen GmbH & Co. KG, Kamenz, die Sämman GmbH, Kamenz, die Ostsächsische Sparkasse Dresden, den Verein Ökumenischer Pilgerweg e.V., Weimar sowie die Thomas Neumann Ingenieurgesellschaft mbH aus Burkau, hervor. Ein Teil der Spenderinnen und Spender, die 200 EUR und mehr gegeben haben sind auf einer Spendertafel, die in der Pilgerherberge angebracht wurde, aufgeführt. Auf die Problematik „Ukraine“ eingehend – es hatte auch eine Verschiebung der Übergabefeier zur Diskussion gestanden – mahnte er, in diesen Zeiten sich mit einseitigen Schuldzuweisungen zurückzuhalten und keinen Hass zu säen. Dem folgten die Worte von Rico Rietzschel, der den Beitrag des leider kurzfristig erkrankten Pfarrers Michael Gärtner verlas: „Im Namen der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Kamenz-Cunnersdorf danken wir allen, die von der Idee bis zur Umsetzung beteiligt waren am Einbau des Bades in die Pilgerherberge. Vor allem auch allen Spendern und Ehrenamtlichen, die im Hintergrund wirkten und wirken. Und wir danken der Stadt Kamenz für die gute Zusammenarbeit! Die Pilgerherberge zeigt uns, wie viel Gutes wir bewirken können, wenn viele Menschen aufeinander hören, miteinander reden und gemeinsam an einem Ziel arbeiten! Herzlichen Dank allen! Gott segne Sie!“



(v.l.n.r.): Kerstin Boden, Monika Gerdes und OB Roland Dantz ziehen Resümee des Vorhabens

Kerstin Boden resümierte noch einmal ihr Projekt und freute sich, dass es so einen gelungenen Abschluss gefunden hat. Dabei ist es ihr nicht nur darum gegangen, das Geld für die Sanierung „aufzutreiben“, sondern sie war froh, wie viele Menschen sie unterstützt haben, etwas gemeinsam getan haben, in Gespräch gekommen sind. Und dies sei der Weg des Miteinanders, nicht der des Krieges wie jetzt in der Ukraine. Auch Monika Gerdes als Vertreterin des Vereins „Ökumenischer Pilgerweg“ zog des Fadens zur Ukraine, indem sie darauf verwies, dass die Via Regia, sie geht von Ost nach West, ihren Anfangspunkt in Kiew hat. Auch sie freute sich, dass Kamenz jetzt so eine schöne Pilgerherberge habe, denn diese seien die „Herzstücke und Seele“ des Ökumenischen Pilgerweges.



Mit einem kleinen geselligen Beisammensein im Freien bei Sekt und Kamenzer Würstchen, liebevoll von der Hutberggaststätte angerichtet, endete dieser Nachmittag, der ein Zeichen war, zum einen dafür, was bürgerschaftliche Initiativen mit Tatkraft und Enthusiasmus erreichen können und

wie Bürgerschaft und Stadtverwaltung gemeinsam sehr gut zusammenarbeiten.

Spendenaktion für Kriegsflüchtlinge und zwei wichtige Termine

1. Ein von Kerstin Boden spontan initiierte Spendenaktion für ukrainische Kriegsflüchtlinge erbrachte an diesem Übergabetag einen Betrag von 300 EUR. Dieses Geld wurde bereits zwei jungen Ukrainerinnen aus Lwiw übergeben.
2. Am Sonntag, dem 3. April 2022 ist der Rathaus-Innenhof im Rahmen des 3. Kamenzer Würstchen- und Regionalmarktes in der Zeit von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Dann besteht die Möglichkeit, die im Rathaus hängenden Bahnen der Einhüllungsaktion zum Motiv „Kamenz“ aus nächster Nähe zu betrachten, sachkundig sekundiert von Kerstin Boden und den Strickliesln.
3. Einen „Tag der offenen Pilgerherberge am Hutbergturm“ wird es zu Pfingsten am Montag, dem 6. Juni 2022 in der Zeit von 10 bis 16 Uhr geben.

Veranstaltungen

Konzert: NLP – „Marimba di barocco“



„Katarzyna Myćka, die mit den Schlägeln tanzt ...“, so feiert die Presse unsere Marimba-Solistin. In zwei höchst gegensätzlichen Werken wird sie in diesem Konzert zu erleben sein: einmal in einer Adaption eines Cembalokonzerts von Johann Sebastian Bach, einmal brasilianisch-temperamentvoll. Weitere, unterhaltsame Sichtweisen auf die Musik der Barockzeit und brasilianische Klänge bringt Ihnen die Neue Lausitzer Philharmonie unter der Leitung von Ulrich Kern mit Werken von Kurt Atterberg, Henryk Czyż und Heitor Villa-Lobos zu Gehör. **Sonntag, 03.04.2022 um 16 Uhr im Stadttheater Kamenz.** Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 379-205, **VVK: 17 €/9 €, AK: 18,50 €.**

KINDERTHEATER: „Das Sams – Eine Woche voller Sams-Tage“



Generationen von Kindern sind mit dem Kinderbuch „Eine Woche voller Samstage“ von Paul Maar groß geworden. Erleben Sie gemeinsam mit Ihren Kindern die Abenteuer dieses kindlichen Wesens. Staunen Sie über seine unerschöpflichen Ideen, wie es Herrn Taschenbier, den es sich als Vater ausgesucht hat, von seinen Ängsten befreit. Lachen Sie mit den beiden über den dummen Chef, den arroganten Verkäufer und die spießige Frau Rotkohl! Der mit vielen Preisen geehrte Paul Maar schuf mit dem Sams seine populärste Figur. Jeder erkennt das Sams an seinen roten Haaren und blauen Wunschknoten. Dem ersten Buch sind inzwischen viele Fortsetzungen gefolgt, was von der großen Liebe der Leser zu diesem witzigen, respektlosen, vorlauten, kindlichen Wesen zeugt. Das Sams ist mutiger, geschickter und klüger als Herr Taschenbier, den es sich als Vater ausgesucht hat. Es hilft ihm, seine Ängste zu überwinden und



Ein Blick in den Innenhof des innerstädtischen Schulzentrums: Man sieht die Bepflanzung, die Verweilbereiche mit sportlichen Möglichkeiten. Schön, dass ein Teil der alten Bäume erhalten werden konnte. Sie vermitteln gleich eine ganz andere Atmosphäre und stellen im Prinzip auch ein natürliches Bindeglied zwischen Altem und Neuem her. (22.03.2022)

wieder Freude am Leben zu haben. Zudem ist das Sams ein Sprachkünstler, es kann reimen und wunderbare Verse dichten. Zu sehen am **Samstag, 02.04.2022 um 15 Uhr im Stadttheater Kamenz.** Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 379-205, **Dauer: 70 Min., VVK: 17,- €/9,- €, AK: 18,50.**

Frühlingskonzert
27.03.2022
15 Uhr
 Stadttheater Kamenz

BLASORCHESTER
 DER LESSINGSTADT
 KAMENZ

 **Lausitzer Blütenlauf**

JETZT ANMELDEN!
1. MAI 2022 / ab 9 Uhr
KAMENZ / Marktplatz
 #Volksläufe #Kinderläufe
 #Firmenlauf #Nordic-Walking
 #Radrennen #Duathlon
 #Inklusionslauf
 www.lausitzer-bluetenlauf.de
 facebook.com/lausitzer.bluetenlauf

Wiesa

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wiesa ein.

Sitzungstermin: Montag, 28.03.2022, 19:00 Uhr
Ort, Raum: Feuerwehrdepot Wiesa, Bischofswerdaer Str. 1

Tagesordnung: Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Allgemeine Informationen
- 3 Gründung eines Festkomitees „775 Jahre Wiesa“
- 4 Online-Präsenz des Ortschaftsrates und der Vereine in Wiesa
- 5 Sonstige Anfragen

Rolf Ziesche
 Ortsvorsteher

Gratulationen

Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 26.03.2022 bis 01.04.2022 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.
 Die Stadtverwaltung Kamenz

